

## Kontakte:

Helmut Doka

Tel.: 7657287

e-Mail: [hdoka@t-online.de](mailto:hdoka@t-online.de)

Eberhard Dittmann

Tel.: 4579745

e-Mail: [e.dittmann@web.de](mailto:e.dittmann@web.de)

Horst Schwoon

Tel.: 7227472

Fax: 7227472

Jutta Reinhardt

Tel.: 6788463

e-Mail: [hwj.reinhardt@t-online.de](mailto:hwj.reinhardt@t-online.de)

Wolfgang Zwinz

Tel.: 534249

e-Mail: [wzwinz@web.de](mailto:wzwinz@web.de)



# Einladung zum Tag der Stadtgeschichte

Samstag, 7. Oktober 2006

14 - 18 Uhr

Treffpunkt Rotebühlplatz

Rotebühlplatz 28

Raum B 001 (Theodor-Bäuerle-Saal)

ARGE Netzwerk Stuttgarter Stadtbezirke  
in der IG Stadtgeschichte

in Zusammenarbeit mit

volkshochschule stuttgart e.v.

## Erwartungen

Dank der Arbeit engagierter Bürger ist die Diskussion zum „Stadtmuseum“ in vollem Gang, Gemeinderat und OB haben dem Vorhaben grundsätzlich zugestimmt, der Beirat hat seine Arbeit aufgenommen.

Also alles „abgehakt“?

Wir meinen, dass das Stadtmuseum große Chancen auch für die seit vielen Jahrzehnten ehrenamtlich geleistete stadt- und ortsgeschichtliche Arbeit in den Stadtbezirken bietet - wir erwarten, dass dieser Aspekt von vornherein in die Konzeption des Stadtmuseums einbezogen wird.

Aktive aus den Stadtbezirken haben sich in einer gut besuchten Veranstaltung im Mai getroffen; am Tag der Stadtgeschichte wollen wir uns noch besser kennen lernen, uns gegenseitig informieren und gemeinsame Anliegen formulieren.

## Programm

14.00 Begrüßung für die ARGE Netzwerk - Helmut Doka und die vhs - Dr. Werner Buthge

14.15 Grußwort von Bürgermeisterin Dr. Susanne Eisenmann

14:30 Vortrag  
Dr. Roland Müller (Stadtarchiv)

„Das Stadtarchiv und die Perspektiven bürgerschaftlicher Stadtgeschichte“

15.15 - 15:45: Pause und Möglichkeit zu Gesprächen

15:45 - 16:00: Das Stadtmuseum aus Sicht der IG Stadtgeschichte u. Anmerkungen zum aktuellen Stand des Vorhabens. Bericht von Dr. Wolfgang Müller (IG Stadtgeschichte und Mitglied des Beirats Stadtmuseum)

16:00 – 17:00 Aussprache: Neue Chancen auch für die stadtggeschichtliche Arbeit in den Stuttgarter Stadtbezirken?

Begleitend zur Veranstaltung stellen einzelne Stadtbezirke Aspekte ihrer Arbeit im Foyer dar, von 13 – 18 Uhr.

## Resolution

Am 15.5.2006 haben sich auf Einladung der IG Stadtgeschichte 35 Aktive aus der stadt- und ortsgeschichtlichen Arbeit in den Stuttgarter Stadtbezirken im Haus Weberstr.2 getroffen.

Wir begrüßen die Absicht von OB und Gemeinderat, im Wilhelmopalais ein Stadtmuseum einzurichten, da sich dadurch die Chance bietet, die Arbeit der stadtggeschichtlich Aktiven auch in den Stadtbezirken zu unterstützen und ihnen bessere Arbeitsbedingungen und stärkere Resonanz zu ermöglichen, kurz: dieser weitgehend ehrenamtlichen Arbeit in Stuttgart und seinen Stadtbezirken insgesamt einen höheren Stellenwert zu verschaffen. Dieses Ziel muss in die Konzeption des Stadtmuseums einbezogen werden. Wir werden daher eigene Vorstellungen in die Diskussion zum Stadtmuseum einbringen und erwarten, dass sie in den konzeptionellen Überlegungen der Stadt berücksichtigt werden.

Wir begrüßen auch das Vorhaben der IGS, in diesem Zusammenhang einen „Tag der Stadtgeschichte“ im Herbst 2006 als Forum für die stadtggeschichtlich Tätigen zu veranstalten.